



öffentliche Sitzungsvorlage

**Ausschuss für Kultur und Stadttheater für den Eigenbetrieb Stadttheater am
29.06.2026**

Amt: 17 Kulturamt
Verantwortlich: Martin Fink, Amtsleitung, Amt 17
Vorlagennummer: 2026/17/524

TOP 1

Der Ausschuss für Kultur und Stadttheater und das Kulturamt der Stadt Kempten (Allgäu); Bericht

Sachverhalt:

Der Ausschuss

Der Ausschuss für Kultur und Stadttheater ist für alle Kulturangelegenheiten der Stadt Kempten (Allgäu) zuständig. Im Regelfall bereitet das städtische Kulturamt die Themen vor, die im Gremium diskutiert und behandelt werden. Im Bedarfsfall stellen externe Gäste, meist Kooperationspartner oder Vertreter der Kulturszene Themen vor.

Gleichzeitig ist der Ausschuss für Kultur und Stadttheater als Werksausschuss zuständig für alle Angelegenheiten des städtischen Eigenbetriebes Stadttheater. Das Stadttheater stellt regelmäßig Jahresabschlüsse und Halbjahresberichte vor. Auch der Haushalt des Eigenbetriebes wird behandelt.

Die Themen um die GmbH (TIK) werden im Regelfall im zuständigen Aufsichtsrat behandelt.

Das Kulturamt der Stadt Kempten (Allgäu)

Das Kulturamt besteht aus allgemeiner **Kulturverwaltung, Kulturmanagement, Museen, APC mit Stadtarchäologie, Stadtbibliothek** und **Stadtarchiv** sowie der Stabstelle **Public History**.

"Kultur und Tourismus fördern" gehört zu den strategischen Zielen 2030. Zu den Kernpunkten gehören die Fortentwicklung und Umsetzung des **Museumsentwicklungskonzeptes** und das Schaffen, Fördern und Ausbauen des **kulturellen**

Angebots (im Rahmen des **KEKK**) sowie die Förderung einer städtischen **Erinnerungskultur**.

Das Kulturred der Stadt Kempten (Allgäu) ist bestrebt eine möglichst breite kulturelle Ausrichtung zu gewährleisten. Ein weiteres Kernelement der Arbeit ist die Unterstützung der **kulturellen Bildung**.

Im Zuge der Museumsentwicklung wurde das Thema "Stadtgeschichte" im **Zumsteinhaus** inhaltlich erarbeitet und im neuen Kempten-Museum umgesetzt.

Aus dringendem Bedarf der Sammlungen heraus wurde ein **Depot**-Konzept erarbeitet und erste Schritte in der Umsetzung gegangen.

Beim **Kulturentwicklungskonzept** steht die Entwicklung und Förderung einer lebendigen Kulturszene sowie deren Sichtbarmachung an erster Stelle.

Durch Bürgerbeteiligungen, Workshops und dem Aufbau eines kulturellen Beirats werden vermehrt Beteiligungsprozesse in die kulturelle Arbeit einfließen lassen. Durch die Neuerstellung von Förderrichtlinien wurde die aktive **Kulturförderung**, insbesondere der Breitenkultur, verwaltungstechnisch optimiert und zugleich transparent gestaltet.

Die Öffentlichkeitsarbeit des Amtes, besonders der Bereich **Social Media** versteht sich als Verlängerung unserer Projektarbeit und der kulturellen Vermittlung.

Die Bibliothek dient als **Bildungseinrichtung, Informationszentrum und sozialer Treffpunkt**, um Chancengleichheit und lebenslanges Lernen zu fördern.

Die städtische **Erinnerungskultur** wird abteilungsübergreifend gefördert und in verschiedenen, ineinandergreifenden Maßnahmen bearbeitet.

Die Entwicklung des **Römerstandortes Kempten** hat innerhalb der letzten Monate an Fahrt aufgenommen und ist ein zentrales kulturelles Thema der kommenden Jahre.

Aufgaben der Abteilungen

Allgemeine Kulturverwaltung

- Haushalt, Zuschusswesen, Spenden, Sponsoring
- Vertragsgestaltung (+ Themen wie AGBs, rechtssichere Erteilung von Drehgenehmigungen etc.), Prüfung von Ausschreibungen
- Versicherungsangelegenheiten
- Projektbezogene Verwaltung (Kunstnacht, Kunstausstellung, Römerfest etc.)
- Größere Herausforderung: Umstellung auf den neuen § 2b UstG (Steuerpflicht)

Kulturmanagement

- Unterstützung der freien Szene und der Breitenkultur durch transparente Förderrichtlinien
- Umsetzung des Kulturentwicklungskonzeptes (KEKK), um die kulturelle Infrastruktur zu stärken
- Förderung des Austausches zwischen Kulturschaffenden und der kulturellen Teilhabe der Stadtgesellschaft
- Planung, Organisation und Koordination von Großveranstaltungen wie KunstNacht Kempten und Römerfest
- Einwerben von Drittmitteln für Sonderprojekte, die Relevanz für die Stadt und das Kulturleben Kemptens haben
- Pressearbeit, Social-Media-Kanäle und Websites als Teil der Digitalen Vermittlungs- und Bildungsarbeit
- Kulturelles Marketing

- Regelmäßige Erhebungen zu z.B. Bedarfen der ehrenamtlichen Vereine, Zufriedenheit mit dem Förderverfahren der strukturierten Kulturförderung, Wertschöpfung durch Kultur

Archäologischer Park Cambodunum / Archäologie

- Archäologische Ausgrabungen, insbesondere im historischen Stadtgebiet
- Rettungsgrabungen im Rahmen von Bau- und Tiefbaumaßnahmen
- Betrieb und fachliche Betreuung des Archäologischen Parks Cambodunum (APC) und der Erasmuskapelle
- LEADER-Projekt CamboConnect
- Erarbeitung und Umsetzung eines Depot-Konzepts
- Größte aktuelle Herausforderung und Chance: Schutzbau Insula 1, Landesausstellung, älteste Stadt Deutschlands

Museen

- Zumsteinhaus: Pflege und Attraktivierung der Dauerausstellungen, Betreuung und Weiterentwicklung der partizipativen Ausstellungsformate
- Marstall: Kunstaussstellung zur Festwoche, Sonderausstellungen
- Zeitgenössische Kunst: Kunstaussstellung im Rahmen der Allgäuer Festwoche, Kunsthallen-Ausstellungen, Stipendiaten-Ausstellungen
- Museumspädagogische Angebote
- Betreuung des Museumsdepots
- Durchführung des „Bewegten Donnerstags“
- Aktuelle Aufgaben: Umzug der Sammlung aus Depot Messerschmittstraße

Stadtarchiv

- Übernahme, Aufbewahrung, Erhaltung, Erschließung, Nutzbarmachung und Lesbarhaltung von analogem und digitalem Archivgut
- Historische Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit
- Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Gruppen des kulturellen, wissenschaftlichen, sozialen und schulischen Lebens
- Steuerung der historischen Forschung zur Stadt Kempten (Allgäu)
- Geschäftsstelle Kommission für Erinnerungskultur
-
- Größte Herausforderung: Digitale Langzeitarchivierung

Stadtbibliothek

- Medienversorgung
- Leseförderung
- Freier Informationszugang (vor Ort und digital)
- Dritter Ort: Schaffung eines konsumfreien Aufenthaltsraumes
- Medienkompetenzvermittlung
- Herausforderungen: fehlende Barrierefreiheit, beengte Raumverhältnisse, Akustik

Stabsstelle Public History

- Digitale und analoge Publikationen und Formate zur Stadtgeschichte & Erinnerungskultur
- Beratung und Information der Öffentlichkeit und Verwaltung zu Themen der

- Stadtgeschichte, Public History & Erinnerungskultur
- Hist. Forschung und fachliche Vernetzung der Stadt Kempten als ältester Stadt Deutschlands (ab Mittelalter)

Bericht:

Der Ausschuss für Kultur und Stadttheater nimmt den Bericht zur Kenntnis.